

AUTOMOTIVE MANAGEMENT

PROGRAMM:

In Vorlesungen über zwei Semester, im Umfang von je 25 Stunden pro Semester werden Übungen und Fallstudien sowie praktische Anwendungen absolviert. Die grundlegenden Strukturen und Prozesse aus dem Bereich Automotive Management werden in einer Gruppe von max. 20 Teilnehmern, von Business Professionals verdeutlicht. Ziel ist einer, für Leitungsaufgaben qualifizierte Wissensvermittlung, aus dem Gebiet von Automotive Management zu erlangen und den beruflichen Ein- und Aufstieg in dieser Branche zu erarbeiten. Die Automobilindustrie ist die Schlüsselbranche der globalen Wirtschaft.

Querschnittsmanagement sowie eine hohe Innovationsfähigkeit in der Produktentwicklung und den Prozessabläufen prägen diese hoch vernetzte internationale Industriebranche. Die Studierenden erschließen sich mit diesem Studiengang, aufgrund seiner hoch innovativen Inhalte deshalb nicht nur optimalen Zugang zur Leitbranche Automotive, sondern zusätzlich auch breiten Zugang zu anderen zukunftsentscheidenden Industrien.

Diese Vertiefung wird unter anderem von erfahrenen Managern und Beratern der Automobilindustrie (von OEMs und Zulieferern unterschiedlicher Bereiche) bestritten.

ZIELGRUPPE:

Dieses Executive Upgrade kann von Studierenden als Vertiefungsvorlesungen gewählt werden. Gleichzeitig steht es externen Professionals offen, die ihre Kompetenzen im Bereich Automotive Management erweitern wollen. Sie erlangen eine Zusatzqualifikation auf höchstem Niveau.

Es wird ein top geranktes Hochschulzertifikat für die Veranstaltungen ausgestellt, das ihnen Ihre erworbenen Fähigkeiten in der deutschen Leitbranche „Automotive“ bescheinigt.

„GERMANY'S LARGEST INDUSTRY
The automotive industry is the largest industry sector in Germany. In 2014, the auto sector recorded turnover of EUR 384 billion – around 20 percent of total German industry revenue. The automobile industry is one of the largest employers in Germany, with a workforce of around 775,000 in 2014; an increase of almost three percent compared to the previous year.“

Zitat: Verband der Automobilindustrie e. V. (VDA)/
Germany Trade and Invest 2015



DESIGNED FOR
INTERNATIONAL MANAGEMENT

SUBJECTS:

1. Grundlagen der Automobilindustrie
 - Produktgrundlagen
 - Evolution der Automobil-Industrie
 - Produktionstechnik
 - Qualität
 - globale Perspektive
2. Wettbewerbssituation und Entwicklung
 - Zulieferindustrie und OEM
3. Player im Automotive Business
 - Industrie
 - Verbände und andere Instanzen (OEMs, Ausrüster, Zulieferer, VDA u.a.)
4. Produktentstehungsprozess - von der Idee zum fertigen Produkt:
 - Innovation,
 - Forschung & Entwicklung,
 - Serienreife,
 - Produktlebenszyklus,
 - Baureihen,
 - Plattformen,
5. Zukünftige Entwicklungen und Treiber:
 - Informationstechnologie
 - Verkehr, Umwelt, Nachhaltigkeit
 - Industrie 4.0
 - Hybrid & Elektromobilität

Studiengangsleiter: Herr Dr. Georg Mohr

ABLAUF:

Beginnend zum Wintersemester: Zusatzvorlesungen im Umfang von mind. 25 Stunden und zwei Praktika. Die Praktikumsplätze, bei Firmen dieser Branche, werden von der Hochschule vorselektiert.

Firmenbesichtigungen in der Zulieferindustrie und den OEM sind ein fester Bestandteil. Es bestehen privilegierte Firmenpartnerschaften.

STUDIENGEBÜHR:

525,00 Euro pro Semester mit 25 Vorlesungsstunden. Jedes Semester kann einzeln gebucht werden. Exkursionen sind individuell und optional.

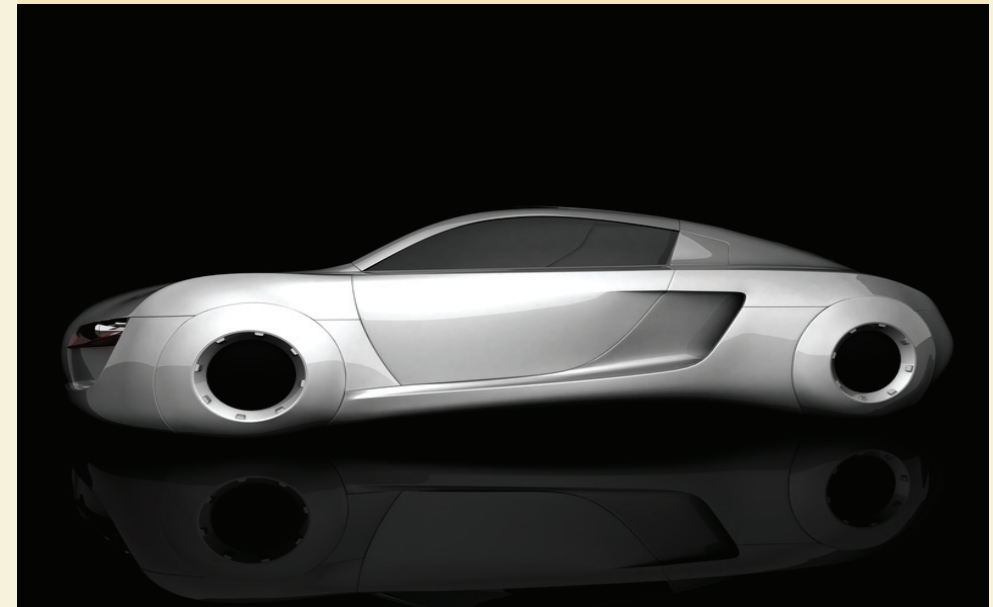
INUA GEG,

ROLLNERSTRASSE 8, D-90408 NÜRNBERG,
TEL: 0049 (0) 911 366 807 80,

INFO@EUROPEAN-BACHELOR.EU

ANMELDUNG:

WWW.ICN-BUSINESS-SCHOOL.DE



EXECUTIVE UPGRADE

AUTOMOTIVE MANAGEMENT